

Protokoll

über die öffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Trittau am Montag, den 18.06.2012, um 19.30 Uhr, im großen Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung in Trittau.

Anwesend sind: BM Ralf Breisacher, 1. stellv. SVV, Vorsitzender

Die Verbandsmitglieder:

GV Peter Lange, i. V. für BM Walter Nussel, Trittau
BM Heinz Hoch, Grande
BM Karsten Lindemann-Eggers, Großensee
BM Ulrich Borngräber, Hamfelde
BM Hans-Jürgen Bruchmann, Köthel
BM Ulrike Stentzler, Lütjensee
BM Jens Feldhusen, Witzhave
BM Gunter Behncke, Rausdorf
Jens Küther, i. V. für BM Bernd Salomon, Mühlenrade
Karl Fricke, i. V. für BM Christian Zernig, Basthorst
GV Lothar Burkschat, Lütjensee
GV Ulrike Lorenzen, Trittau
GV Barbara Harders, Trittau
GV Michaela Droege, Trittau
GV Claudia Ludwig, Trittau
GV Bernd Marzi, Trittau
GV Wiebke Neumann, Trittau
GV Peter Sierau, Trittau

Entschuldigt fehlen: SVV Ute Welter-Agatz, Trittau
BM Walter Nussel, Trittau
BM Heinrich Stahmer, Hohenfelde
BM Bernd Salomon, Mühlenrade
BM Timm Peters, Köthel/Lbg.
BM Hans-Joachim Conrad, Kuddewörde
BM Gerhard Peters, Sierksfelde
Friedhelm Reymann, Sierksfelde
BM Christian Zernig, Basthorst
GV Lutz Kischkat, Witzhave
GV Jürgen Stolze, Lütjensee
GV Horst Schumann, Trittau

Außerdem anwesend: Herr Schwenke, Rektor Gymnasium
Herr Hentschel, Rektor Hahnheide-Schule
VA Susanne Dietrich, Protokollführerin

Zu TOP 1.: Begrüßung

Der stellvertretende Schulverbandsvorsteher eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 7 der Tagesordnung „Ausstattung Anbau Gymnasium – Beschaffung von Tischen“ entfällt. Stattdessen wird es einen neuen TOP 7 „Kenntnisnahme der über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2012“ geben.

Stimmenverhältnis: einstimmig

Es ergibt sich folgende geänderte

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Begrüßung
2. Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu TOP 12
3. Einwohnerfragestunde
4. Protokoll der Sitzung vom 07.05. 2012
5. Bericht der Schulverbandsvorsteherin
6. Umbau pädagogisches Zentrum
- Kostenschätzung
7. Kenntnisnahme der über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2012
8. Schließenanlage
9. Verschiedenes
10. Anfragen und Mitteilungen
11. Einwohnerfragestunde

II. Nichtöffentlicher Teil

12. Verträge

(SVV Trittau vom 18.06.2012)

VZ

Zu TOP 2.: Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu TOP 12

Die Schulverbandsversammlung beschließt den Ausschluss der Öffentlichkeit zu TOP 12.

Stimmenverhältnis: einstimmig

(SVV Trittau vom 18.06.2012)

Zu TOP 3.: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu TOP 4.: Protokoll der Sitzung vom 07.05.2012

Dem Protokoll der Sitzung vom 07.05.2012 wird mit zwei Enthaltungen zugestimmt.

(SVV Trittau vom 18.06.2012)

VZ

Zu TOP 5.: Bericht der Schulverbandsvorsteherin

Der stellvertretende Schulverbandsvorsteher berichtet:

Die Baumaßnahmen am Gymnasium sind absolut im Zeitplan. Der Erweiterungsbau des Lehrerzimmers in der Hahnheide-Schule ist beantragt. Man wartet auf die Baugenehmigung. Das Brandschutzgutachten liegt vor. Insofern geht man davon aus, dass in kürzester Zeit auch die Baugenehmigung erteilt wird. Die WC-Anlage in der Hahnheide-Schule ist fertig.

Die AG der Schulwegsicherung hat getagt. Es war eine Polizistin zugegen, die zugesagt hat, dass man in absehbarer Zeit, insbesondere auch mit Beginn des neuen Schuljahres, verstärkt morgens Kontrollen seitens der Polizei durchführen möchte.

Es werden zurzeit die Versicherungsleistungen überprüft. In Kürze sollen neue Angebote vorgelegt werden.

Herr Breisacher berichtet weiter, dass an der Hahnheide-Schule sowie am Gymnasium Abschlussfeiern stattgefunden haben. Diese waren sehr gelungen und gut besucht. Auch der Schulverband war anwesend und hat entsprechende Abschiedsreden gehalten.

Weiterhin wird mitgeteilt, dass die Grundschule am 13.06.2012 mit dem Zertifikat „Zukunftsschule“ ausgezeichnet wird. Dies ist hauptsächlich mit der Einrichtung eines Schulgartens auf einer Gartenparzelle im Kleingartenverein zurückzuführen. Der Schulgarten ist kostenneutral für den Schulverein hergestellt worden. Interessenten können sich die Schulparzelle (1. Parzelle links) gern ansehen. Spendengelder zur Erhaltung dieser Parzelle sind immer erwünscht.

Das Sonnensegel für das Blaue Haus ist jetzt fast fertiggestellt. Es wurde komplett gesponsert.

(SVV Trittau vom 18.06.2012)

1/300; 2/200

Zu TOP 6.: Umbau pädagogisches Zentrum
- Kostenschätzung

Den Verbandsmitgliedern liegt eine Vorlage zur Kostenschätzung des Umbaus vor. BM Breisacher stellt die Vorlage vor und verweist darauf, dass es eine reine Kostenschätzung ist und man durchaus ein Mehr oder Weniger im Rahmen von etwa 10 % berücksichtigen muss. Auch in ist in dieser Kostenschätzung noch keine Bodenuntersuchung enthalten. Es stellt sich die Frage, wie man mit dieser Schätzung umgeht.

BM Lindemann-Eggers bemerkt, dass die Aufstellung des Architekten sehr mangelhaft ist. Allerdings verweist er darauf, dass auf der Verbandsversammlung eine eindeutige Entscheidung getroffen worden ist und man sollte jetzt schnell beginnen, die Planung umzusetzen.

BM Borngräber regt an, dass sich vielleicht auch ein anderer Architekt diese Kostenschätzung ansieht und einschätzt, ob diese realistisch ist.

Die ursprünglich favorisierte Variante war der Umbau der bestehenden Garage. Hier wurden Kosten in Höhe von 21.000,00 € veranschlagt. Hinzu kommen Kosten in Höhe von ca. 20.000,00 € für die Schaffung eines Ersatzraumes. Dieses ist die deutlich teurere Variante. Es wird angeregt, jemand anderes mit der Aufgabe zu betrauen.

Antrag:

Die Kostenaufstellung von Herrn Zink wird nicht akzeptiert. Die beiden Entwürfe Umbau Garage und Neubau sollen Herrn Tenzer, Fachdienstleitung 1/300, vorgelegt werden. Er soll eine bautechnische und kostenmäßige Prüfung vornehmen und sein Urteil über Praxisorientiertheit und Sinnhaftigkeit in Form einer kurzen Stellungnahme an den Schulverband abgeben. Wenn 35.000,00 € auch nach Einschätzung von Herrn Tenzer nicht überschritten werden, soll mit dem Bau begonnen werden.

Stimmenverhältnis: einstimmig

(SVV Trittau vom 18.06.2012) 1/300

Zu TOP 7.: Kenntnisnahme der über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2012

Es wird gefragt, ob es sich hierbei um einen geschätzten oder abgelesenen Wert handelt. Dies kann nicht beantwortet werden. Es wird deutlich darauf hingewiesen, dass 30.000 kWh eine Menge Strom ist. Die Verbandsmitglieder nehmen die überplanmäßigen Ausgaben zur Kenntnis.

(SVV Trittau vom 18.06.2012) 1/200

Zu TOP 8.: Schließanlage

Es handelt sich hierbei um eine sogenannte Zutrittsüberwachungsanlage an den Turnhallen. BM Breisacher stellt die Thematik vor. Es wird gebeten, dass mindestens noch ein Vergleichsangebot eingeholt wird.

Es wird nachgefragt, warum eine Schließanlage überhaupt erforderlich ist. BM Breisacher stellt dar, dass die Hausmeister abends noch um das Gebäude gehen und nachsehen müssen, ob alle Türen geschlossen sind und das Licht aus ist. Dies führt zu enorm hohen Personalkosten, zumal diese Arbeit zu Unzeiten stattfindet. Über eine Zutrittsüberwachungsanlage könnte dies kostengünstiger gelöst werden.

(SVV Trittau vom 18.06.2012) 1/300

BM Feldhusen bemängelt, dass das Richtfest am Gymnasium ohne Einladung an die Bürgermeister stattgefunden hat. Es wird darauf hingewiesen, dass die verantwortlichen Personen in diesem Fall etwas rasch gehandelt haben. Man wird sich bemühen, dass sich so etwas nicht wiederholt.

BM Hoch nimmt Bezug auf die am 04.06.2012 stattgefundene Arbeitsausschusssitzung, wo über die Installation einer Schranke in der Straße Im Raum/Zufahrt Schulzentrum gesprochen wurde. Er weist nochmal deutlich darauf hin, dass in der Schule, vor allem im Gymnasium auch diverse sonstige Leistungen, wie z. B. ein Brötchenservice, angeboten werden. Die Belieferung wird mit der Installation einer Schranke schwierig.

BM Lindemann-Eggers sieht hier zwar die Schwierigkeiten, weist aber darauf hin, dass der Schulverband das Hauptaugenmerk doch auf die sich dort befindlichen Schüler richten muss. Die Situation am Rondell ist zurzeit sehr gefährlich, so dass dieses sicherer gestaltet werden muss.

GV Wiebke Neumann weist darauf hin, dass diese Thematik bereits in der Schulwegsicherungs-AG besprochen wird und Herr Lork von der Verwaltung entsprechend beauftragt ist.

GV Barbara Harders weist darauf hin, dass an der Schule, an der sie tätig ist, von 7.30 Uhr bis 8.30 Uhr ein absolutes Halteverbot eingerichtet worden ist, was zu einer deutlich verringerten Anzahl an Pkw führt.

(SVV Trittau vom 18.06.2012)

2/100

BM Borngräber fragt nach der Bestuhlung des Gymnasiums, weil er unangemessene Presseberichte gelesen hat. Er fragt nach der Korrektheit dieser Berichte. Es sind Stühle vorhanden. Tische müssen noch beschafft werden. Der Kostenrahmen hierfür beläuft sich auf ca. 5.400,00 €. Die Schule bemüht sich, auch über Spendenmittel Gelder zu erhalten. Es gibt eine Vermögenshaushaltsstelle für die Inventarbeschaffung des Gymnasiums. Aus dieser sollen, wenn erforderlich, vorerst die Tische angeschafft werden und Kürzungen bei der Inventarbeschaffung in anderen Fachschaften vorgenommen werden.

Herr Schwenke weist darauf hin, dass es zum Teil sehr schwierig war, mit der Presse zu sprechen. Was letztendlich in den Zeitungen dargestellt wurde, sei bei weitem nicht das, was man tatsächlich gesagt hat. Dies ist immer ein gewisses Risiko. Hier wird viel Verständnis von Seiten der Bürgermeister aufgebracht.

Es wird darauf hingewiesen, dass immer noch etwa 30 Gemeinden, die das Gymnasium beschicken, nicht im Schulverband sind. Diese sollten evtl. angesprochen werden, sich an den Extrakosten für die Bestuhlung des Gymnasiums zu beteiligen. Dieser Wunsch sollte vom Schulverband an diese Gemeinden erfolgen und nicht von der Schule.

(SVV Trittau vom 18.06.2012)

2/200

Zu TOP 10.: Anfragen und Mitteilungen

Es gibt keine Wortmeldungen.

Zu TOP 11.: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 20.35 Uhr
Der Sitzung schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

(Vorsitzender)

(Protokollführerin)

Anlagen, die dem Original des Protokolls beizufügen sind:

Zu TOP 6.: Kostenschätzung Büroanbau Gymnasium von Herrn Zink

Zu TOP 7.: Vorlage FD Finanzen vom 08.06.2012

Anlagen, die den Kopien des Protokolls beizufügen sind:

keine